

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 27.11.2007
Dezernat II	Amt SFM	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0330/07

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	04.12.2007	nicht öffentlich
Stadtrat	17.01.2008	öffentlich

Thema: Pflanzung von 500 Apfelbäumen

Mit Beschluss-Nr. 1593-53(IV)07 hat der Stadtrat den Oberbürgermeister wie folgt beauftragt:

1. In Vorbereitung auf das 500jährige Reformationsjubiläum 2017 rufen der Stadtrat und der Oberbürgermeister interessierte Bürger, Vereine, Organisationen und Unternehmen auf, bis 2017 im Stadtgebiet 500 Apfelbäume zu pflanzen. Die Bäume und deren Pflege sind zu sponsern.
2. Die Stadtverwaltung legt einen Plan vor, aus dem hervorgeht,
 - welche Flächen für die Bepflanzung kostenfrei zur Verfügung gestellt werden können und
 - welche Kosten für den Sponsor mit der Pflege verbunden sind.
 Dabei sind die Erfahrungen aus der Aktion „Mein Baum für Magdeburg“ zu berücksichtigen.

Verfahrensweise

Die Registrierung aller Baumspensoren einschließlich der Pflanzstandorte wird durch den EB SFM durchgeführt. Bei Pflanzungen auf privaten oder Firmengrundstücken ist die fachliche Unterstützung durch Mitarbeiter des EB SFM bei der Standort-, Arten- und Sortenauswahl sowie der Abnahme der Baumpflanzung möglich. Die Ausführung der Pflanzung und Entwicklungspflege sollte einem Fachbetrieb übertragen werden.

Auf Flächen, die durch den EB SFM bewirtschaftet werden, übernimmt der Eigenbetrieb die Pflanzung und Entwicklungspflege der Bäume.

Ansprechpartner:

Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg
 Große Diesdorfer Straße 160
 39110 Magdeburg
 Telefon: (0391) 7368 – 3

Empfehlung für Baumarten

Zierapfel Wintergold	Gravensteiner
Zierapfel floribunda	Goldparmäne
Zierapfel Golden Hornet	Ontario
Wildapfel	Weißer Klarapfel
Japanischer Bergapfel	

Je nach Standortauswahl bzw. Nutzung sind auch andere Arten bzw. Sorten möglich. Die ausgewählten Gehölze sind als Bäume bzw. Großsträucher lieferbar.

Flächen

Für die Pflanzung der Apfelbäume empfehlen wir neben städtischen Flächen auch Grundstücke von Unternehmen, Organisationen, Vereine sowie Privatbürgern zu nutzen.

Pflanzstandorte auf städtischen Flächen

Standorte, die durch den Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe (EB SFM) bewirtschaftet werden, befinden sich im gesamten Stadtgebiet, z. B. Johannesberg, Elbuferpromenade, Gardeleger Straße, Fürstenwallpark, Klosterberggarten, Lüneburger Straße/Agnetenstraße, Jakobstraße, gesamter Grünzug Magdeburger Ring, Spielhagenstraße, Neustädter See, Goethesiedlung, Denkmalsplatz Alt Fermersleben, Schönebecker Landstraße.

Für die Auswahl der einzelnen Baumstandorte ist es auch möglich, individuelle Wünsche der Sponsoren zu berücksichtigen.

Kosten

Die Kosten für eine Apfelbaumpflanzung betragen **200 EUR**. Dieser Betrag umfasst den tiefgründigen Austausch des Pflanzsubstrates, den Einbau von Belüftungssystemen, Einkauf und Pflanzen des Baumes sowie die Baumsicherung und die Kosten für das Baumschild. Auch Teilbeträge sind möglich.

Die Finanzierung der Baumpflanzung auf städtischen Flächen ist über eine Sponsoringvereinbarung zu regeln.

Die Überweisung erfolgt auf folgendes Konto:

Stadtparkasse Magdeburg,

Konto-Nr.: 35 00 66 66

BLZ: 810 532 72

mit dem Buchungsvermerk „**Apfelbaum**“.

Pflanzung der Bäume

Die Pflanzung der in einem Jahr auf städtischen Flächen gesponserten Apfelbäume erfolgt durch den EB SFM. Der Oberbürgermeister lädt dann alljährlich an einem Pflanzstandort alle Teilnehmer dieser Aktion zu einer symbolischen Apfelbaumpflanzung ein.

Bei dieser Gelegenheit werden allen Teilnehmern die Sponsorenschilder überreicht mit der Bitte diese gut sichtbar an „ihrem“ Apfelbaum anzubringen.

Schildentwurf:

500 Apfelbäume für Magdeburg

Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, so würde ich doch heute mein Apfelbäumchen pflanzen.“ (Martin Luther)

NAME DES SPONSORS

Eine Aktion der Landeshauptstadt Magdeburg anlässlich des 500. Reformationsjubiläums 2017

Öffentlichkeitsarbeit

In Vorbereitung der gemeinsamen Auftaktpflanzung mit dem Oberbürgermeister und der FDP-Ratsfraktion am 13.12.2007 um 13.00 Uhr an der Johanniskirche wird in Zusammenarbeit mit Amt 13 eine Presseinformation erarbeitet. Für die Öffentlichkeitsarbeit wird durch Amt 13 ein Flyer erarbeitet.

Andruscheck

Anlagen

Muster Sponsoringvereinbarung